

Unexpected.

Von robin-chan

»I fell for you.«

Frustriert rutschte Nadine Ross tiefer.

Zum Schlafen war das abgenutzte Sofa eindeutig ungeeignet, aber besser als der Boden, auf dem Sam Drake, unter einer für ihn zu kleinen Decke, zusammengekauert schnarchte.

Im Nebenzimmer befand sich Chloe, bei Meenu, dem Mädchen, das ihnen Unterschlupf gewährte. Beide hatten einen Narren aneinander gefressen.

Chloe und Kinder.

Eine überraschend passende Kombination. Überraschend, weil der Frau ein gewisser Ruf vorauselte und Nadine hatte ihre knallharte Ader kennengelernt.

Je länger sie beieinander waren und den Gefahren trotzten, je öfter kam eine andere Seite zum Vorschein – eine witzige, aufgedrehte, aber auch unsichere und verletzbare.

Was stets blieb war eine Erkenntnis: Chloe Frazer war ein verdammter Dickkopf.

Und für diesen warf sie sämtliche Regeln über Bord.

Partner nannte Nadine nie beim Vornamen.

Frazer, nicht Chloe.

Es wahrte die Distanz – eigentlich simpel.

Dann war etwas entstanden. Schleichend, ohne zu wollen.

Aus Frazer wurde *Chloe*.

Vergessen war Shoreline. Vergessen war der Stoßzahn von Ganesha.

Nadine riskierte Kopf und Kragen – *ihretwegen*.

Und da wurde es klarer und klarer.

Die Wärme.

Das Herzklopfen.

Das Prickeln auf der Haut.

Die Schmetterlinge im Bauch.

Nadine Ross hatte sich tatsächlich *verliebt*.

Da packte sie das Kissen, warf es Sam auf den Kopf. Sein Schnarchen verebbte.